



FPÖ-Abgeordneter zum Nationalrat Sepp Riemer. Foto: KK

Sardonisches Grinsen

So ein grimmiges, schadenfrohes Lächeln wäre öfters angebracht, ginge es nicht um Österreich. Tagtäglich überraschen SPÖ und ÖVP mit einander konkurrierenden Steuerkonzepten. Was kommt heraus. Nichts, oder nicht viel. Die Drohgebärden gegeneinander sind nur für das törichte Wahlvolk. Es nahen die Wahlgänge 2015. Seit Jahren fordert die FPÖ die Herabsetzung des Eingangsteuersatzes auf 25 % und Beseitigung der kalten Progression. Das Bundesheer wurde wider den Volksentscheid von 2013 abgewrackt. Und dass jüngst verschärfte Grenzkontrollen diskutiert werden spricht für sich. Berechtigte Freiheitliche Forderungen seit ewig. SPÖ/ÖVP Heuchlern steht nämlich das Wasser bis zum Hals. Wöchentlich kommen seit Monaten 500-700 Asylwerber nach Österreich. Dies trotz Dublin II Verordnung. Die Innenministerin will quer Land zwangszuweisen. Wie in Steinhaus am Semmering. 300 Flüchtlinge in einer 178 Seelengemeinde. Unser Steuergeld ohne Mitbestimmungsrecht! Dass jeder vierte österreichische Jugendliche bis 17 Jahren armutsgefährdet ist, interessiert ROT/SCHWARZ wenig. Erschreckend die radikal-islamische Unterwanderung diverser moslemischer Einrichtungen. Und ein unbedarfter Außenminister glaubt mit einer einheitlichen Koranübersetzung die unerkannt aus dem Syrienkrieg nach Österreich heimkehrenden Dschihadisten so zur Raison zu bringen. Für solche Personen kann es keine Toleranz geben. Massenzuwanderung und religiöser Fanatismus zerstören österreichische Gegenwart und Zukunft. Wie in der Russlandkrise versagt die Bundesregierung kläglich!

FPÖ Bezirksbüro:

0664/1834033

josef.riemer@fpoe.at

WERBUNG